Detailansicht des Regelungsvorhabens

Bezahlbare und praxistaugliche Ausgestaltung der Grüngasquote im Gebäudebestand

Aktuell seit 03.11.2026 15:18:18

Angegeben von:
Immobilienverband Deutschland IVD Bundesverband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen e.V. (R001210) am 03.11.2026

Beschreibung:
Der IVD setzt sich für eine Ausgestaltung der Grüngasquote ein, die die wirtschaftlichen Belastungen für Mieter, Vermieter und Selbstnutzer begrenzt und die Verfügbarkeit grüner Gase berücksichtigt. Die Quotenwerte sollen gegenüber den vorgelegten Eckpunkten abgesenkt werden und in keinem Jahr oberhalb der Biotreppe liegen. Bis in die 2030er Jahre soll die Quote langsamer ansteigen, damit bestehende Gasheizungen nicht vor Ablauf ihrer wirtschaftlichen und technischen Nutzungsdauer ausgetauscht werden müssen. Zudem fordert der IVD eine flexible Anrechnung von Wasserstoffbeimischungen und bürokratiearme Regelungen.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]
Klimaschutz [alle RV hierzu]
Verbraucherschutz [alle RV hierzu]
Wohnen [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

GEG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611030037** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.11.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 03.11.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]